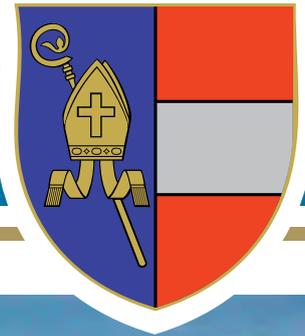


RUPRECHTSHOFEN

AKTUELL



Neues Kreuz am Friedhof vom Club Ruprechtshofen aufgestellt:

Das Holzkreuz wurde von Herrn Ignaz Hell sen. gespendet

Seite 8

LH Mag. Johanna Mikl-Leitner besucht Microtronics:

Betriebsbesichtigung bei Ruprechtshofener IT-Unternehmen

Seite 13

Ruprechtshofen sagt Danke - Festsitzung im Gemeindesaal:

Topothekar Anton Lutz mit dem Ehrenring ausgezeichnet

Seiten 14-18



Geschätzte Ruprechtshofenerinnen und Ruprechtshofener! Liebe Jugend!

In wenigen Tagen ist das Jahr 2017 wieder Geschichte. Ein Jahr mit dem Jeder von uns seine Erinnerungen verbindet. Ich hoffe für alle, dass die schönen und glücklichen Stunden überwogen haben.

Für unsere Marktgemeinde Ruprechtshofen war das zu Ende gehende Jahr 2017 durchaus ein erfolgreiches Jahr. So ist es uns gemeinsam gelungen, zahlreiche Projekte zu verwirklichen. Ein Höhepunkt in diesem Jahr war mit Sicherheit die Eröffnung unseres sanierten und erweiterten Gemeindeamtes mit dem Besuch unserer Frau Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner. Danke an alle, die mitgeholfen haben, diesen Tag zu einem besonderen Tag für unsere Marktgemeinde zu machen.

Weitere wesentliche Projekte im heurigen Jahr waren:

- Ankauf von 17 Bauparzellen mitten im Ort (Erlenweg)
- Errichtung der Kanalisation und der Aufschließungsstraße am Erlenweg
- Übergabe der ersten 15 Wohnungen in der Melkenerstraße – der zweite Abschnitt ist bis Herbst 2018 bezugsfertig

Diese Auflistung ist nur ein Auszug der umgesetzten Projekte des Jahres 2017. Viele kleinere Vorhaben konnten nur durch die Unterstützung von Freiwilligen und Vereinen umgesetzt werden. So zum Beispiel war die Sanierung des Pfarrsaales ein Gemeinschaftsprojekt, welches federführend vom Obmann des Club Ruprechtshofen, Herrn Karl Mayer, organisiert wurde. Wir haben das große Glück, und mir ist es ein Anliegen, dies ausdrücklich zu erwähnen, dass viele Menschen bereit sind, sich in den Vereinen und Freiwilligenorganisationen einzubringen. Nur dadurch ist es möglich, dass wir über das ganze Jahr hindurch auch dementsprechende Veranstaltungen anbieten können.

Noch nicht erfolgreich abgeschlossen ist die Übersiedelung der Bäckerei Hubert Fischl ins Gemeindeamt. Herr Hubert Fischl hat seit September 2017 einen gültigen Mietvertrag und bezahlt auch pünktlich seine Miete. Leider hat er bis dato noch um keine Betriebsanlagengenehmigung bei der BH Melk angesucht. Mit Wirkung 31. Jänner 2018 läuft der Stellplatz am Hauptplatz aus. Es bleibt nur zu hoffen, dass er bis zu diesem Zeitpunkt den Antrag um eine Genehmigung eingebracht hat, ansonsten müssen wir uns um Alternativen umsehen. Es war mein stetes



Bemühen, hier eine Lösung mit viel Geduld zu erreichen, auch wenn sich manche darüber lustig machen, lasse ich mich nicht beirren und versuche eine Lösung zu Stande zu bringen.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung in diesem Jahr wurde der Vorschlag für das kommende Jahr 2018 einstimmig beschlossen. Folgende wesentliche Projekte sind für das Jahr 2018 geplant:

- Fertigstellung der Trassenverlegung beim Güterweg Kagelsberg
- Ankauf eines neuen Gemeindetraktors
- Erneuerung der Wasserleitung und Mitverlegung einer Leerverrohrung für die Datenleitung entlang der Hauptstraße

Alle unsere Vorhaben sind nur möglich, weil wir das Gemeinsame vor das Trennende stellen. Dies beginnt im Gemeinderat und im konstruktiven Miteinander mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Eine Zusammenarbeit welche auf Vertrauen aufbaut gibt die Kraft und die Möglichkeit Entscheidungen zum Wohle unserer Gemeinde rasch und konsequent umzusetzen. Für dieses Vertrauen möchte ich mich bei allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen bedanken.

Mein besonderer Dank gilt aber auch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Gemeindeamt, Bauhof, Kindergarten, Kläranlage und

Volkschule. Jeder und Jede leistet dabei einen wertvollen und wichtigen Beitrag für ein gemeinsames Ganzes!

Bei Ihnen, geschätzte Ruprechtshofenerinnen und Ruprechtshofener, bedanke ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen sowie für das angenehme Miteinander! Zu den bevorstehenden Weihnachtsfeiertagen wünsche ich Ihnen und Ihren Familien einige ruhige und besinnliche Stunden sowie für das Jahr 2018 Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Ihr Bürgermeister

Ing. Leopold Gruber-Doberer

IMPRESSUM

Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Ruprechtshofen. Herstellung im Eigenverfahren. Redaktion und Gestaltung: VbGm. Martin Leeb.

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer, 3244 Ruprechtshofen, Hauptplatz 1.

Offenlegung lt. § 25 des Mediengesetzes: Name des Medieninhabers: Marktgemeinde Ruprechtshofen. Informationsblatt der Marktgemeinde Ruprechtshofen zur Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger. Der Medieninhaber ist zu 100 % Eigentümer des Unternehmens. Redaktion: VbGm Martin Leeb. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer, 3244 Ruprechtshofen. Herstellung im Eigenverlag.



Voranschlag 2018

In der Sitzung des Gemeinderates vom 11. Dezember 2017 wurden der Voranschlag für das Jahr 2018 und der Mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2019 bis 2022 beschlossen.

Im Voranschlag 2018 sind Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt von je € 3.705.700,- vorgesehen, der außerordentliche Haushalt ist mit je € 966.600,- veranschlagt. Das Maastricht-Ergebnis beträgt aufgrund der geplanten Investitionen - € 104.700,-.

Einige der größten Ausgaben im ordentlichen Voranschlag sind:

Beiträge an Schulverbände und Berufsschulen	€ 394.500,-
Kindergarten (Nettoaufwand)	€ 182.300,-
Eislaufplatz (anteilige Kosten)	€ 29.000,-
Sozialhilfeumlage	€ 287.400,-
NÖKAS (Sprengelbeitrag für die Erhaltung der niederösterreichischen Krankenanstalten)	€ 537.500,-
Jugendwohlfahrt	€ 38.300,-

Die wesentlichsten Einnahmen im ordentlichen Voranschlag sind die Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben von € 1.782.000,- und eigene Gemeindesteuern (z.B. Grundsteuer, Kommunalsteuer, Anschließungsbeiträge, Lustbarkeitsabgabe, ...) von € 593.100,-.

Pro-Kopf-Verschuldung wegen Amtshaussanierung, Ankauf von Bauland und Straßenbau gestiegen

Heuer wurden im Rahmen der Landesfinanzsonderaktion zwei Darlehen für Grundankauf und Straßenbau Erlenweg im Gesamtwert von € 920.000,- aufgenommen. Dem Darlehen für den Grundankauf stehen veräußerbare Vermögenswerte gegenüber, Sondertilgungen in der Höhe der Einnahmen durch Grundverkäufe werden vorgenommen.

Für das Straßenbardarlehen Erlenweg sind Sondertilgungen in der Höhe der entrichteten Anschließungsabgabe vorgesehen.

Diese Maßnahmen werden die kurzfristig gestiegene Pro-Kopf-Verschuldung unserer Gemeinde wieder deutlich senken.

Außerordentlicher Haushalt:

Flächenwidmung und GIS	€ 4.000,-
Sonnenschutz Kindergarten	€ 10.000,-
Gemeinestraßen	€ 320.000,-
Schutzwasserbau	€ 25.000,-
Instandhaltung Güterwege (inkl. Katastrophenschäden)	€ 100.000,-
Güterweg Kagelsberg	€ 60.000,-
Grundbesitz	€ 220.000,-
Erweiterung der Wasserversorgung	€ 195.300,-

Die Finanzierung der außerordentlichen Vorhaben setzt sich aus Transferzahlungen aus dem ordentlichen Haushalt, Subventionen von Bund und Land sowie Erlösen aus Grundverkäufen zusammen. Eine Darlehensaufnahme ist für das Jahr 2018 nicht geplant.

Die Bevölkerungszahl ist gegenüber dem Vorjahr von 2.268 auf 2.261 Hauptwohnsitzer leicht gesunken, der bisherige Höchststand betrug im Jahr 2015 2.314 Personen. Durch die Schaffung von verfügbarem Bauland und großvolumigem Wohnbau ist allerdings eine Trendumkehr zu erwarten.

Zusammenfassung:

Da die Finanzausgleichsverhandlungen immer noch nicht endgültig abgeschlossen sind und sich die Wirtschaftsprognosen für das kommende Jahr zum Zeitpunkt der Voranschlagserstellung laufend verändert haben, hat es heuer erstmalig kein Budgetblatt der NÖ Landesregierung für die Gemeinden gegeben. Aufgrund dieser Unsicherheit wurde sehr vorsichtig budgetiert, Maßnahmen werden nur mit gesicherter Finanzierung umgesetzt.

Nach dem Um- und Zubau unseres Gemeindehauses und der Schaffung von Bauland entlang der neu errichteten Siedlungsstraße „Erlenweg“ ist eine Haushaltskonsolidierung für 2018 vorgesehen.

Vbgm. Martin Leeb
Amtsleiter

Jagdpatchauszahlung 2018

Die Jagdpatchverteilungspläne liegen in der Zeit vom **5. bis 19. Februar 2018** während der Amtsstunden in der Gemeindekanzlei zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Die allgemeine Auszahlung der Anteile erfolgt am Montag, dem 26. Februar 2018 während der Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Ruprechtshofen.

Die am allgemeinen Auszahlungstag nicht behobenen Anteile können vom 27. Februar 2018 bis zum 27. August 2018 bei der Gemeindekasse während der Amtsstunden behoben werden. Nicht behobene Anteile verfallen zugunsten eines vom Jagdausschuss beschlossenen Verwendungszwecks.



AUS DER GEMEINDESTUBE

Veröffentlichung der Wasserwerte der Wasserversorgungsanlage St. Leonhard – Ruprechtshofen

Die letzten Untersuchungsergebnisse von 2017 lieferten folgende Werte.

Brunnen Kaltenbrunn I-III (Durchschnittswerte)

Gesamthärte	24,5	(Grad deutsche Härte °dH)
Karbonathärte	19,4	(Grad deutsche Härte °dH)
pH-Wert	7,3	(Richtwert 6,5 – 9,5)
Nitrat (mg/l)	25,0	(Grenzwert 50,0)
Chlorid (mg/l)	16,0	(Richtwert 200)
Sulfat (mg/l)	45,0	(Richtwert 250)
Kalzium (mg/l)	120,0	(Richtwert 400)
Magnesium (mg/l)	33,0	(Richtwert 150)
Kalium (mg/l)	3,5	(Richtwert 50)
Natrium (mg/l)	8,1	(Richtwert 200)

Im Ortsnetz St. Leonhard am Forst sind derzeit keine Pestiziduntersuchungen erforderlich.

Ortsnetz Brunnwiesen-Grabenegg (Wasserspender Gde. Bergland)

Gesamthärte	24,1	(Grad deutsche Härte °dH)
Karbonathärte	18,0	(Grad deutsche Härte °dH)
pH-Wert	7,4	(Richtwert 6,5 – 9,5)
Nitrat (mg/l)	21,0	(Grenzwert 50,0)
Chlorid (mg/l)	11,0	(Richtwert 200)
Sulfat (mg/l)	57,0	(Richtwert 250)

Kalzium (mg/l)	120,0	(Richtwert 400)
Magnesium (mg/l)	31,0	(Richtwert 150)
Kalium (mg/l)	1,7	(Richtwert 50)
Natrium (mg/l)	6,1	(Richtwert 200)

Im Ortsnetz Brunnwiesen-Grabenegg sind derzeit keine Pestiziduntersuchungen erforderlich.

Brunnen Lasserthal (Ortsnetz Ruprechtshofen)

Gesamthärte	26,9	(Grad deutsche Härte °dH)
Karbonathärte	21,2	(Grad deutsche Härte °dH)
pH-Wert	7,3	(Richtwert 6,5 – 9,5)
Nitrat (mg/l)	29,0	(Grenzwert 50,0)
Chlorid (mg/l)	15,0	(Richtwert 200)
Sulfat (mg/l)	45,0	(Richtwert 250)
Kalzium (mg/l)	140,0	(Richtwert 400)
Magnesium (mg/l)	34,0	(Richtwert 150)
Kalium (mg/l)	1,8	(Richtwert 50)
Natrium (mg/l)	8,2	(Richtwert 200)

Die Untersuchung auf Pestizide ergab folgendes Ergebnis – Werte in µg/l:

s-Methachlor-Sulfonsäure	0,068	(Richtwert 3,00)
s-Methachlor-Metabolit	0,174	(Richtwert 0,30)

Alle anderen untersuchten Pestizide waren nicht bestimmbar.

Datenquellen: Inspektionsbericht vom 12. Oktober 2017 (Probenahme 18. September 2017)

Wasserzähler öfters kontrollieren: Sie sparen Geld und Ärger!

Bitte überprüfen Sie in Ihrem eigenen Interesse von Zeit zu Zeit Ihre Wasserversorgungsanlage auf Dichtheit. Schließen Sie alle Ventile und Hähne und beobachten Sie dann Ihren Wasserzähler. Es darf sich kein Zeiger bewegen, andernfalls verlieren Sie irgendwo unkontrolliert Wasser. **Ein unbemerkter Wasserverlust von mehreren hundert Kubikmetern ist empfindlich teuer und muss von der Gemeinde in Rechnung gestellt werden!**

Tierzuchtförderung 2017

Antragstellung auf Auszahlung der Beihilfen **ausschließlich** vom

8. bis 29. Jänner 2018

Danach können keine Förderanträge für das Jahr 2017 mehr berücksichtigt werden. Mitzubringen sind das vollständig ausgefüllte Formular A sowie sämtliche Nachweise, Rechnungen und Besamungsscheine!

Die Auszahlung erfolgt ausschließlich mittels Banküberweisung, wir bitten um Angabe Ihrer Bankverbindung! Bei Bedarf erhalten Sie nähere Informationen sowie die erforderlichen Formulare bei Ihrem Gemeindeamt!



AKTUELLES

Gemeinde Ruprechtshofen ehrt Jubilare

Am Freitag, dem 1. Dezember 2017 gratulierte Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer traditionell den Jubilaren zur ihren Geburtstagen und Hochzeitsjubiläen. Er konnte zu dieser Feierstunde im Gasthaus Teufel Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner, Pfarrer Mag. Franz Kraus sowie die Vertreter der örtlichen Vereine und Organisationen begrüßen.

Musikalisch umrahmt wurde diese Veranstaltung von zwei Klarinetten-Schülern der Musikschule Alpenvorland in Begleitung von Musikschullehrer Mag. Daniel Hörth.

In seiner Ansprache dankte der Bürgermeister den Jubilaren für ihre Arbeit beim Aufbau der Heimatgemeinde Ruprechtshofen und gratulierte in sehr persönlichen Worten.



80. Geburtstag:

Engelbert Teufel
Alois Riedl
Hedwig Scheichelbauer (nicht am Bild)
Helga Penz (nicht am Bild)

85. Geburtstag:

Leopold Erber
Elfriede Resl
Maria Wippl (nicht am Bild)
Stefanie Karl (nicht am Bild)
Josefa Grünsteidl

Goldene Hochzeit:

Hermine und Walter Scheichelbauer

Eiserne Hochzeit:

Maria und Franz Waxenegger

Sitzend: Alois Riedl, Maria Waxenegger, Josefa Grünsteidl, Elfriede Resl, Leopold Erber

Stehend: Rosina Riedl, Robert Wurzer (Seniorenbund), GR Elisabeth Punz, Franz Waxenegger, Walter Scheichelbauer, GfGR Rudolf Riegler, Hermine Scheichelbauer, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Engelbert Teufel, Josef Doppler (ÖKB), Gertraude Teufel, GR Johannes Herzog, Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Norbert Haselsteiner, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer

Gemeindeausflug 2017

Am 16. September 2017 fand der Halbtagesausflug der GemeindemitarbeiterInnen und GemeinderätInnen mit deren Partner statt. Besichtigt wurden das Donaukraftwerk Ybbs-Persenbeug sowie das Schloss Artstetten, anschließend stand ein Besuch beim Mostheurigen Stöckl in Diedersdorf auf dem Programm.





AKTUELLES

Pfarre und Gemeinde feierten Erntedank!

In der festlich geschmückten Pfarrkirche von Ruprechtshofen, welche von einigen Frauen aus der ehemaligen Gemeinde Rainberg mit viel Geschick und Eifer liebevoll auf Hochglanz gebracht wurde, feierte die Gemeinde und Pfarre von Ruprechtshofen das diesjährige Erntedankfest.



Pfarrer Mag. Franz Kraus erwähnte in seiner Predigt, dass es bei Erntedank nicht nur um den reichlich gedeckten Tisch geht, sondern auch um Wertschätzung gegenüber unseren Nächsten. Höhepunkt dieses Erntedankfestes war aber die Segnung des neu renovierten Pfarrsaales. Die Pfarre Ruprechtshofen und die Marktgemeinde Ruprechtshofen haben sich dabei die Kosten der Renovierung geteilt. Initiiert wurde diese Sanierung vom Obmann des Club Ruprechtshofen, Herrn Karl Mayer. 47 Personen haben Hand angelegt und freiwillig ihre Arbeitskraft zur Verfügung gestellt.



Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer bedankte sich seinerseits bei den vielen freiwilligen Helfern und im Besonderen aber bei Pfarrer Mag. Franz Kraus, der die Sanierung des Pfarrsaales zugelassen hat. Gesegnet wurde auch ein neues Kreuz im Pfarrsaal, welches gratis von Herrn Ignaz Hell sen. aus Koth hergestellt wurde.

Fasslrutschen im Pfarrsaal

Am Sonntag, dem 19. November 2017 fand das Leopoldi-Fasslrutschen im Pfarrsaal in Ruprechtshofen statt. Organisiert von der Pfarrgemeinde Ruprechtshofen fand die Veranstaltung großen Anklang bei der Bevölkerung. Der Pfarrsaal war bis auf den letzten Platz gefüllt. Gekommen war natürlich auch der Hausherr, Pfarrer Mag. Franz Kraus, der zuvor in der Pfarrkirche von Ruprechtshofen die Hubertusmesse mit den Jagdhornbläsern und den Dankgottesdienst des 1. FC Leonhofen feierte.

Neben der Jägerschaft und dem FCL waren auch viele GemeindegliederInnen gekommen. Pfarrer Mag. Franz Kraus bedankte sich gemeinsam mit der Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates, Andrea Zöchbauer und Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer bei den vielen freiwilligen Helfern, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben.

Der Reinerlös der Veranstaltung dient zur Finanzierung des Pfarrheimes.



Diakon Johann Reiterlehner, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Andrea Zöchbauer und Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer

Ordination Dr. Florian Fedrizzi seit einem Jahr in Brunnwiesen

Seit einem Jahr besteht die Ordination von Dr. Florian Fedrizzi und seiner Gattin Simone in Brunnwiesen. Grund genug, um mit Freunden und Unterstützern zu feiern.

Ein besonderes Anliegen ist dem jungen Arzt das gute Verhältnis zu seinen Nachbarn. Diese überreichten ihm eine von Franz Hainitz angefertigte Tafel. Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer dankte Florian Fedrizzi und seiner Gattin Simone für den Mut und die Bereitschaft, die ärztliche Versorgung für die Bürgerinnen und Bürger von Ruprechtshofen und Umgebung



AKTUELLES

zu gewährleisten. Von der ersten Stunde an unterstützt wurden sie dabei von ihren Familien Dr. Hansjörg Fedrizzi und Herbert Baumgartner.



Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Erika Gruber, Dr. Simone und Dr. Florian Fedrizzi, Herbert Sterkl, Franz Hainitz

Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel unterstützt Ankauf von Defibrillator

Im Foyer des Ruprechtshofener Gemeindeamtes befindet sich in einem eigenen Schrank ein neuer Defibrillator, der rund um die Uhr zugänglich ist. Ein Schild weist auf diesen lebensrettenden Defibrillator hin. Die Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel mit der Bankstelle in Ruprechtshofen hat diese Investition finanziell großzügig unterstützt. Die Gemeindeverantwortlichen bedankten sich dafür bei Bankstellenleiter Alfred Dörfelmayer sehr herzlich. Unsere beiden First Responder in der Gemeinde, Mag(FH) Matthias Heiß und Franz Ledermüller haben sich bereits vor Ort über den Standort des Defibrillators erkundigt.



GfGR Johannes Scherndl, Bankstellenleiter Alfred Dörfelmayer, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer und Vizebürgermeister Martin Leeb

Speisen für „Essen auf Rädern“ vom Restaurant „Albatros“

Nachdem das Gasthaus Karner in St. Leonhard den Betrieb eingestellt hat, liefert das Restaurant „Albatros“ in Ruprechtshofen nun täglich die 20 Speisen, die von den 31 ehrenamtlichen Fahrern zu den Kunden gebracht werden. „Es war uns sehr wichtig, dass wir vor Ort bleiben“, betont Caritas-Regionalleiter Johannes Hofmarcher. Mit dieser Lösung ist „Essen auf Rädern“, gut abgesichert. Wer Interesse an der freiwilligen Mitarbeit hat oder von „Essen auf Rädern“ beliefert werden möchte, kann sich bei Bettina Salzger, Einsatzleiterin der Caritas Sozialstation Alpenvorland, unter 0676/83 844 213 informieren.



Foto: NÖN

Essen auf Rädern mit neuen Lieferanten: Caritas Bereichsleiterin Familie und Pflege Karin Thallauer, Engelbert Teufel, „Albatros“-Chef Aferdita Sylla, Einsatzleiterin der Sozialstation Alpenvorland Bettina Salzger und Caritas Regionalleiter Johannes Hofmarcher.

Caritas & Du
Betreuen und Pflegen zu Hause

Interessante Jobs in der Caritas
Betreuen und Pflegen zu Hause

Wir bieten:

- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Übernahme von Verantwortung
- Flexible, familienfreundliche Arbeitszeiteinteilung
- Umfangreiches Weiterbildungsangebot
- Attraktive Sozialleistungen (Diensthandy, Privatnutzung eines eigenen Dienstautos)
- Arbeitsplatz in der Nähe Ihres Wohnortes
- Umfassende Einschulung (gerne auch bei Wiedereinstieg)

Alle Infos und weitere freie Stellen:
www.caritas-stpoelten.at/jobs

Unsere freien Stellen:

Wir suchen für die Sozialstation Alpenvorland in St. Leonhard/F. eine

FachsozialbetreuerIn (A) oder PflegeassistentIn

Bewerbungen bitte an: Johannes Hofmarcher
Tel.: 0676/83 844 601, Rathausplatz 2, 3270 Scheibbs
bup.hofmarcher@stpoelten.caritas.at

Caritas & Du arbeiten zusammen.

„Ich schätze die Flexibilität und das kollegiale Arbeitsklima.“
Theresa M. (DGKP) seit 2001 Mitarbeiterin bei der Caritas



AKTUELLES

Neues Kreuz für den Friedhof

Beim ersten Schneefall in diesem Jahr trafen sich die Mitglieder des Club Ruprechtshofen rund um Obmann Karl Mayer mit GfGR Rudolf Riegler als zuständigem Gemeinderat, um das neue Kreuz in der Mitte des Friedhofes zu begutachten. Das Holzkreuz wurde von Ignaz Hell sen. über den Sommer neu gefertigt und die Jesusfigur vom Club Ruprechtshofen saniert, der auch die Gesamtfinanzierung des Projekts übernahm.

Um solche Projekte umsetzen zu können veranstaltet der Club Ruprechtshofen Projekte wie das Maibaumfest oder den Kabarettabend mit Walter Kammerhofer, der auch im kommenden Jahr am Faschingssonntag, dem 11. Februar 2018, stattfinden wird. Die begehrten und rasch vergriffenen Karten gibt es ab sofort in der Trafik Hubmann.



Daniel Freunberger, Peter Graf, Ignaz Hell sen. Engelbert Biber, Anton Ertl, Ferdinand Wurzer, GfGR Rudolf Riegler, Karl Mayer

Jägerschaft montiert Wildschutz-Reflektoren

Menschen- und Wildschutz sowie Sach- und Jagdwert sind Faktoren, die den Gemeinderat veranlassen haben, sich neben dem Land NÖ und der Jägerschaft finanziell am Ankauf der Reflektoren zu beteiligen.

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Rainberg haben mit Unterstützung der Straßenmeisterei Mank auf einer Teilstrecke der L105 diese Reflektoren auf den Leitpflocken montiert. Ziel ist es, die Tiere vor einem Wechsel über die Straße zu warnen und somit die Schäden zu reduzieren.

Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer und Jagdausschussobmann GfGR Karl Emsenhuber dankten den Jägern für ihr Engagement.



Stehend: Jagdausschuss-Obmann GfGR Karl Emsenhuber, Gerhard Resel, Engelbert Babinger, Erich Waxenegger, Franz Waxenegger, Rudolf Hinterleitner, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Straßenmeister-Stv. Gerald Wagesreiter; hockend: Anton Paternoster



Gemeinsames Warten auf das Christkind mit der Landjugend Leonhofen

Sonntag, 24. Dezember 2017, 13.30 bis 15.30 Uhr
Generationenpark Leonhofen (ehem. Freibad)

Um den Kindern das Warten auf das Christkind zu verkürzen, organisiert die Landjugend Leonhofen einen Spielesonntag im Generationenpark. Die Kinder und Eltern erwarten Spiele im Freien (je nach Witterung), Basteln, Spiele im Innenraum, Kinderpunsch, Glühmost für die Mamas und Papas, Kekse und andere Naschereien!

Im Anschluss Fackelwanderung zur Kindermette in Ruprechtshofen. Für ausreichend Wärme wird gesorgt!

Die Landjugend Leonhofen freut sich auf euren Besuch!



AKTUELLES

Musik zum Wohlfühlen

Am Samstag, dem 21. Oktober 2017 präsentierten Rainer Ebenstreicher (Violine) und Gerold Hartmann (Klavier) Musik zum Wohlfühlen mit Werken von Mozart, Schubert und Dvorak im Festsaal der Marktgemeinde Ruprechtshofen.



Gerold Hartmann und Rainer Ebenstreicher

Neue Wohnhausanlage feierlich eröffnet

Der erste Bauabschnitt der beiden Wohnhausanlagen in der Melkuferstraße ist abgeschlossen. Die NÖ Wohnbaugruppe um Direktor Walter Mayr übergab gemeinsam mit Landesrat Ludwig Schleritzko und dem kirchlichen Segen durch Pfarrer Mag. Franz Kraus an elf von 15 Mietern die Schlüssel. Feierlich umrahmt wurde die Eröffnungsfeierlichkeit durch ein Bläserensemble der Musikschule Alpengvorland.

Die zweite Wohnhausanlage befindet sich derzeit in Errichtung. Alle 29 Wohneinheiten verfügen über Garten und Terrasse bzw. Balkon oder Dachterrasse.



Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Landesrat Ludwig Schleritzko, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Rupert König, Walter Mayr und die beiden Kinder Niklas und Laura König

Informationen bei Herrn DI Gruber von der NÖ Wohnbaugruppe (Tel. Nr. 0676/912 00 19) oder Frau Funiak von der Marktgemeinde Ruprechtshofen (02756/2388-11).

Gemeindeamt in Ruprechtshofen ist „ausgezeichnet gebaut“

Rund 30 % des österreichischen Endenergieverbrauchs werden für die Beheizung und Kühlung von Gebäuden verbraucht. Auf Initiative von Energielandesrat Dr. Stephan Pernkopf werden daher besonders gut gebaute sowie sanierte Gebäude mit der Plakette „Ausgezeichnet gebaut in NÖ“ ausgezeichnet. Das sanierte und modernisierte Gemeindeamt Ruprechtshofen erhielt nun diese Auszeichnung.



Plakettenübergabe an die Vertreter der Gemeinde Ruprechtshofen: Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer, Ing. Ignaz Röster, Regionsleiter der eNu im Mostviertel; GGR E&UGR Johannes Scherndl, Energiebeauftragter Manfred Babinger

80. Geburtstag von Mesner Alois Riedl

Im Rahmen einer Festmesse anlässlich unseres Landespatrons, des Hl. Leopold, gratulierten Pfarrer Mag. Franz Kraus und Andrea Zöchbauer im Namen der Pfarre und des Pfarrgemeinderates dem langjährigen Mesner und Träger des Ehrenringes der Marktgemeinde Ruprechtshofen, Alois Riedl, zum 80. Geburtstag. Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer schloss sich den Glückwünschen im Namen der Gemeinde an.



Robert Wurzer, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Mesner Alois Riedl, Rosina Riedl, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Diakon Johann Reiterlehner, Andrea Zöchbauer



AKTUELLES

Pater Cornelius verstorben



Wir trauern um Pater Dr. Cornelius Ekka SJ, der am 19. Oktober 2017 im 49. Lebensjahr an massivem Herzversagen während der Ausübung eines Ballsportes verstorben ist. Cornelius Ekka hat Anfang 2017 seine Promotion in Kirchengeschichte an der Theologisch-Katholischen Fakultät der Universität in Innsbruck abgeschlossen und war zuletzt Professor an der Hochschule Vidyajoti in Delhi, Indien. Pater Cornelius war während seines Studiums in Innsbruck immer wieder auch in Ruprechtshofen tätig.

Wir werden nicht nur seine Liebe zur Kirchengeschichte, sondern auch seine Gabe für herzliche Freundschaften und guten Humor vermissen.

Wir werden nicht nur seine Liebe zur Kirchengeschichte, sondern auch seine Gabe für herzliche Freundschaften und guten Humor vermissen.

Requiescat in pace.

Musterung 2017

Am Freitag, den 6. Oktober 2017 empfing Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer die Stellungspflichtigen des Jahrganges 1999 der Marktgemeinde Ruprechtshofen und lud sie anschließend ins Gasthaus Hager ein.

Im Rahmen eines gemeinsamen Mittagessens wurde an die Rekruten eine Kappe mit dem Logo der Marktgemeinde Ruprechtshofen überreicht.



Stefan Lunzer, Manuel Sieber, Niklas Baumgartner, Gerhard Ederer, Alwin Langmann, Martin Dachsberger, Philipp Schröfelbauer

ÖKB-Heuriger im renovierten Pfarrsaal

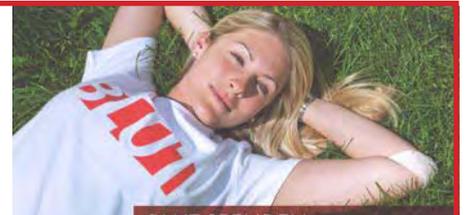
Am 7. und 8. Oktober 2017 fand der traditionelle Heurige des Österreichischen Kameradschaftsbundes, Ortsverband Ruprechtshofen, im renovierten Pfarrsaal statt.

Auf Initiative von Karl Mayer, Gemeindemitarbeiter und Obmann des Club Ruprechtshofen, wurden der Boden und die Elektrik des Pfarrsaales erneuert, die Wände gestrichen und viele weitere Arbeiten erledigt. Zahlreiche Freiwillige unterstützten das Projekt. Die Arbeiten wurden nach dem Fasching 2017 begonnen und waren im September 2017 abgeschlossen. Die Kosten teilten sich die Pfarre und die Gemeinde Ruprechtshofen.

Nachdem der Hausherr, Pfarrer Mag. Franz Kraus, den Saal gesegnet hatte, danke Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer Karl Mayer und seinen freiwilligen Helfern für ihr Engagement, ohne das dieses Projekt in so kurzer Zeit nicht umzusetzen gewesen wäre. Der Pfarrer lud die Helfer für Mittwoch, den 29. November 2017 zu Gulasch und Bier ins Pfarrcafé.



Karl Mayer, Diakon Johann Reiterlehner, Pfarrer Mag. Franz Kraus, ÖKB-Obmann Josef Doppler, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer



Vorankündigung:

Blutspendeaktion

Samstag, 3. Februar 2018, 9-12, 13-15 Uhr
Voksschule Ruprechtshofen

www.blut.at
0800 190 190

BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN



AKTUELLES

Pfarre lud Jubelpaare zur Messe

Am Sonntag, den 24. September 2017 lud Pfarrer Mag. Franz Kraus 18 Jubelpaare zur Hl. Messe in die Pfarrkirche Ruprechtshofen. Musikalisch gestaltet wurde die Messe von den Klangfarben und von Frau Hermine Grill. Im Anschluss lud die Pfarre die Ehepaare zu Kaffee und Kuchen in das Pfarrheim ein.



Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Gerhard Dittinger, Andrea Zöchbauer, Maria Kraus, Anton Hölzl, Josefine Rutter, Franz Baumgartner, Walter Kraus, Anna Praunhofer, Theresia Hölzl, Franziska Baumgartner, Richard Rutter, Maria Hahn, Karl Hahn, Franz Dörflinger, Johann Praunhofer, Franz Babinger, Franz Babinger, Maria Babinger, Maria Dörflinger, Anna Babinger, Leopoldine Wieseneder, Josef Haumer, Elfriede Heindl, Hannelore Sturmlehner, Willibald Wieseneder, Christine Haumer, Gerhard Heindl, Johann Sturmlehner, Gerlinde Riedl, Petra und Gerald Poschenreither, Aloisia Schaufler, Engelbert Riedl, Franz Schaufler, Alois und Maria Lunzer, Maria und Ignaz Hell, Johann Reiterlehner

Dieses Jahr waren neben den Ausstellern in der Pfarrbücherei auch der Verschönerungsverein Ruprechtshofen, die Volkstanzgemeinschaft St. Leonhard/F-Ruprechtshofen, der Bauernbund und die Bäuerinnen aus Ruprechtshofen mit einer Hütte im Pfarrhof vertreten. Ein tolles Ambiente erwartete die zahlreichen Gäste, die gekommen waren. Für das leibliche Wohl war gemeinsam mit dem Pfarrcafé bestens gesorgt und die Pfarrbücherei bot alles, was zu einem kleinen Weihnachtsmarkt gehört. Von Adventkränzen bis zu Keksen, Schals und Halsketten, Kerzen und vieles mehr. Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer freute sich gemeinsam mit den Ausstellern über die gelungene Veranstaltung.



Engelbert Biber, Franz Karl, Vizebürgermeister Martin Leeb, Martina Gatterbauer, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Cornelia Steinwander, Monika Biber, Maria Waxenegger

Vorweihnachtliche Ausstellung in der Pfarrbücherei Ruprechtshofen

Am 25. und 26. November 2017 fand in der Pfarrbücherei die traditionelle vorweihnachtliche Ausstellung statt. Martina Gatterbauer organisierte gemeinsam mit Kulturausschussobmann Johannes Scherndl das Weihnachtsdorf im Pfarrhof.



Heiraten am Standesamt St. Leonhard am Forst



Eheschließungen sind während der Amtszeiten möglich:

Montag	13.00 - 19.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	kein Parteienverkehr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Zusätzlich werden auch an diesen **Samstagen** Trauungen in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr durchgeführt:

Termine für das Jahr 2018

Jänner	13.01.2018	20.01.2018	Juli	07.07.2018	21.07.2018
Februar	03.02.2018	17.02.2018	August	04.08.2018	18.08.2018
März	03.03.2018	17.03.2018	September	01.09.2018	15.09.2018
April	07.04.2018	21.04.2018	Oktober	06.10.2018	20.10.2018
Mai	05.05.2018	26.05.2018	November	03.11.2018	17.11.2018
Juni	02.06.2018	16.06.2018	Dezember	01.12.2018	15.12.2018

An Feiertagen werden keine Trauungen durchgeführt.

Wir ersuchen um **zeitgerechte Voranmeldung** beim Standesamt unter Tel.Nr.: (02756) 22 04 - 24 oder E-Mail: standesamt@st-leonhard-forst.gv.at



AKTUELLES

Nikolaus in der Allee Ruprechtshofen

Auch dieses Jahr wurde die Tradition hochgehalten und der Nikolaus kam in die Allee nach Ruprechtshofen. Schon seit Jahren bringt er immer wieder Freude und Strahlen in die Kinderaugen, wenn er in seinem rot-weißen Gewand und langen weißen Bart Geschenke verteilt. Dieses Jahr wurde die Veranstaltung vom Kulturausschuss der Marktgemeinde Ruprechtshofen gemeinsam mit dem Bauernbund und den Bäuerinnen sowie der Schützengesellschaft Nibelungen organisiert.



In der Allee warteten schon viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern auf das Eintreffen des Nikolaus. Kurz nach 18 Uhr war es dann soweit, der Nikolaus kam und übergab kleine Geschenke an die anwesenden Kinder. Die Freude der Kinder war sehr groß und im Anschluss stand der Nikolaus noch für Familienfotos zur Verfügung.



Vorne: Madeleine Hahn, Sarah und Celine Haumer; hinten: GfGR Johannes Scherndl, der Nikolaus, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Vizebürgermeister Martin Leeb

AUS DER WIRTSCHAFT

Neuer Betrieb in Ruprechtshofen:

Eröffnung Nagelstudio uni:nails



Am 23. Oktober 2017 wurde im bestehenden Frisörstudio „UNI:CUT“, Hauptstraße 32, das Nagelstudio „UNI:NAILS“ eröffnet. Dieses befindet sich direkt in den Räumlichkeiten des Frisörstudios.

Die Inhaberin Lisa Parb bietet die derzeit neueste und gesündeste Technik „Titan Nägel“ in der Nagelbranche an.

Nach einer fundierten Ausbildung als Nageldesignerin entschloss sie sich, trotz ihrer 19 Jahre, den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen.

Diese „Titantechnik“ gehört aktuell zu den schonendsten Nagelbeschichtungen, ist aufbauend durch Vitamin E und Calcium, wo bei regelmäßigen Anwendungen ein langfristiges Ergebnis eines gesunden Nagels erzielt wird.

Sie bietet in ihrem Nagelstudio „UNI:NAILS“ nach Terminvereinbarung Maniküre, Titannägel und auch Gelnägel an.

uni:nails

Nagelstudio

Lisa Parb

Hauptstraße 32
3244 Ruprechtshofen
mobile: 0664/1617376
e-mail: uni-nails@aon.at

Einfach anrufen und Termin ausmachen!



Darley's Irish Pub

Öffnungszeiten:

Mittwoch - Samstag ab 18.00 Uhr
Sonntag, 24.12. ab 22.00 Uhr

Jeden Sonn- und Feiertag

Backendl und andere Hausmannskost

im Gasthaus Hager, 02756/8432





AUS DER WIRTSCHAFT

Blumenträume in Ruprechtshofen

Am Donnerstag, dem 16. November 2017 fand die Eröffnung von Sonja Glinz' neuem Geschäftslokal in der Hauptstraße 15 in Ruprechtshofen statt. La Flora Blumenträume werden an dieser Adresse von Sonja und ihrer Kollegin Kerstin Buchberger verwirklicht.

Die Vertreter beider Gemeinden sowie die Leonhofner Wirtschaft waren zur Eröffnung geladen. Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer gratulierte der Inhaberin vor zahlreichen Gästen zum neuen Standort. In ihrer Moderation wies Katrin Mitterbauer auf den beruflichen und familiären Werdegang der Floristin Sonja Glinz hin. Anschließend segnete Diakon Johann Reiterlehner das Geschäft, bevor der Abend gemütlich ausklang.



Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Markus, Sonja, Marco und Nico Glinz, Kerstin Buchberger, Diakon Johann Reiterlehner, GfGR Johannes Scherndl

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner bei Microtronics

Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer begrüßte gemeinsam mit Landtagsabgeordneten Karl Moser Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner bei ihrem Betriebsbesuch der Firma Microtronics in Ruprechtshofen.

Die Landeshauptfrau überzeugte sich dabei von der Innovationskraft des Ruprechtshofener IT-Unternehmens, welches Kommunikationslösungen zur Vernetzung von Maschinen, Geräten und Sensoren entwickelt, unter anderem ein Hochwasseralarm-System für unsere Region.

Im Bezirk gibt es aktuell 5.945 Betriebe, alleine im letzten Jahr wurden 74 Firmen neu gegründet. „Jede Firma schafft im Schnitt vier bis fünf neue Arbeitsplätze“, erklärt Mikl-Leitner.

Alleine in Ruprechtshofen gibt es 80 Unternehmen, die rund 400.000 Euro an Kommunalsteuer leisten.



Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Hans-Peter Buber, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Sabrina Waldbauer und Landtagsabgeordneter Karl Moser

Landesrätin Bohuslav besucht das Mostviertler Schienenrad

Am Dienstag, den 14.11.2017 besuchte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav das Mostviertler Schienenrad. Geschäftsführer Johannes Ebmeister präsentierte den Bahnhof in Ruprechtshofen mit dem Fuhrpark und den Spezialfahrzeugen zur Wartung und Reinigung der Strecke. Viele dieser Fahrzeuge wurden von Ebmeister selber entwickelt, gebaut bzw. adaptiert.

Im Anschluss stand noch ein Besuch im Eisenbahnmuseum am Plan. Dr. Bohuslav war sichtlich beeindruckt vom Mostviertler Schienenrad und dem Museum.





AKTUELLES

Ruprechtshofen sagt Danke

Viel ist geschehen und viel wurde geschaffen in den letzten Jahren. Mit der Festsitzung am Freitag, dem 17. November 2017 sagte Ruprechtshofen Danke und zeichnete zahlreiche Persönlichkeiten aus. Anton Lutz erhielt den Ehrenring der Marktgemeinde Ruprechtshofen.

Im Rahmen einer Festsitzung im bis auf den letzten Platz gefüllten Festsaal der Marktgemeinde Ruprechtshofen gab Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer einen Rückblick auf das Geschaffene der letzten beiden Jahre. „Vieles konnte nur geschaffen werden, weil es einen Zusammenhalt gibt und es viele Freiwillige gibt, die alle in die gleiche Richtung marschieren.“, so Gruber-Doberer. „Die Eröffnung der Arztpraxis in Brunnwiesen und die Sicherstellung der ärztlichen Versorgung in Ruprechtshofen war dabei sicher einer der Höhepunkte meiner Karriere als Bürgermeister.“, so Gruber-Doberer weiter.

Musikalisch umrahmt wurde die Festsitzung von der Musikschule Alpenvorland sowie von Chorisma.

An 34 Personen wurden Auszeichnungen für besondere Verdienste um die Marktgemeinde Ruprechtshofen verliehen. Für sein Engagement rund um die Topothek wurde an Herrn Anton Lutz der Ehrenring der Marktgemeinde Ruprechtshofen verliehen.



Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Josef Handl, Erna Sündermann, Anton Lutz, Ernst Kraus, Vizebürgermeister Martin Leeb

Folgende Auszeichnungen wurden verliehen:

Name	Grund	Ehrung
Lutz Anton	Topothek, Archivarbeiten in der Gemeinde	Ehrenring
Handl Josef	Ausscheiden als Gemeinderat (42 Jahre GR, 5 Jahre GfGR)	Gold
Kraus Ernst	Ausscheiden als FF-Kommandant	Gold
Sündermann Erna	Kanzleiarbeit in Pfarre Ruprechtshofen	Silber
Graf Erich	FF Ruprechtshofen	Bronze
Hainitz Franz	FF Brunnwiesen, Engagement „Bergdoktor“	Bronze
Graf Peter	Club Ruprechtshofen	Bronze
Landjugend Leonhofen	Projektmarathon 2016	Bronze
Mayer Karl	Umbau- und Renovierungsarbeiten Pfarrsaal	Bronze
Palmetzhofer Hans	Pressearbeit bei FF Brunnwiesen	Bronze
Prüller Richard	Staatsmeister im Kegeln (Kegel-Einzel-Classic Herren 2016)	Bronze
Riedl Alfred	FF Ruprechtshofen	Bronze
Streimelweger Roswitha	Pensionierung	Bronze
Teufel Engelbert	15 Jahre Einsatzleiter Essen auf Räder	Bronze
Erber Manfred	Österr. Meisterschaft im dynamischen Westernschießen 2015 (2. Platz)	Bronze
Gruber Patrick	österr. Meisterschaft im dynamischen Westernschießen 2015 (1. Platz)	Bronze
Sterkl Herbert	Engagement „Bergdoktor“	Bronze
Auer Jonas	Berufung ins ÖFB-Nationalteam	D&A
Funiak Thomas	FCL - Platzwart, 25 Jahre Alpenvorlandfest	D&A
Heindl Gerhard	FF Diesendorf	D&A
Heiß Sabrina	1. Platz bei NÖ Lehrlingswettbewerb der Bäcker 2016	D&A
Hell Johann jun.	FCL - 25 Jahre Alpenvorlandfest	D&A
Hell Johann sen.	FCL - 25 Jahre Alpenvorlandfest	D&A
Hell Manfred	FCL - 25 Jahre Alpenvorlandfest	D&A
Hofbauer Walter jun.	FCL - 25 Jahre Alpenvorlandfest	D&A
Hofegger Sarah	3. Platz bei NÖ Lehrlingswettbewerb der Bäcker 2017	D&A
Höfler Isabell	Eintänzerin am Opernball	D&A
Racher Gernot	FCL - 25 Jahre Alpenvorlandfest	D&A
Racher Manfred	FCL - Platzwart, 25 Jahre Alpenvorlandfest	D&A
Riedl Christian	FCL - 25 Jahre Alpenvorlandfest	D&A
Simhofer Anna	FCL - 25 Jahre Alpenvorlandfest	D&A
Übelacker Karl	FCL - 25 Jahre Alpenvorlandfest	D&A
Waxenegger Katrin	Landessieg Sensenmähen unter 18 J.	D&A
Waxenegger Lukas	2. Platz Landesmähen unter 18. J.	D&A
Wiesenhofer Andreas	FCL - 25 Jahre Alpenvorlandfest	D&A

(D&A = Dank und Anerkennung)



AKTUELLES

Ruprechtshofen sagt Danke





AKTUELLES

Ruprechtshofen sagt Danke





AKTUELLES

Ruprechtshofen sagt Danke





AKTUELLES

Ruprechtshofen sagt Danke





AUS DEN BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Kindergarten Ruprechtshofen

Der Nikolaus im Kindergarten

Zur großen Freude der Kinder kam der Nikolaus in den Kindergarten. Mit Liedern und Gedichten dankten sie ihm für seinen Besuch, bevor er höchst persönlich an jedes Kind ein Sackerl austeilte.



Erdäpfel braten im Kindergarten

Im Frühling legten wir mit den Kindern Erdäpfel in die „Erdäpfelpyramide“ und im Herbst war die Ernte, mit anschließendem Erdäpfel braten angesagt! Dazu luden wir eine erste Klasse der Volksschule ein, um bei diesem besonderen Natur- und Geschmackserlebnis dabei zu sein.



Einen besonderen Dank richten wir an Herrn Peter Prüller, der uns für derartige Einsätze die Feuerschale zur Verfügung stellt, für die nötige Hitze und eine knusprige Erdäpfelschale sorgt!



Das Lagerhaus St. Leonhard Mostviertel Mitte spendet Käferbohnen für den Kindergarten

Herzlichen Dank für die großzügige Spende der Käferbohnen für den Kindergarten Ruprechtshofen. Gefüllt in eine große Holzbox, können die Kinder darinnen wühlen, schaufeln, schütten und das angenehme Gefühl beim Umgang mit den Früchten genießen. So kann ein sehr positiver Beitrag zur Körperwahrnehmung und Sensibilisierung ermöglicht werden.



Ing. Josef Stiegler vom Raiffeisen-Lagerhaus St. Leonhard/Forst mit den sichtlich begeisterten Kindergartenkindern



AUS DEN BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Volksschule Ruprechtshofen

Einige Eindrücke von der Weihnachtsfeier am 7. Dezember 2017 in der Aula unserer Volksschule:





AUS DEN BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Neues aus der Neuen Mittelschule

Schritt für Schritt zum Wunschberuf

Im Rahmen des Berufsorientierungsunterrichtes nahmen die vierten Klassen im Oktober an einem Bewerbungsworkshop teil. In 6 Unterrichtseinheiten erarbeitete Frau Renate Fröschl vom Berufsinformationszentrum Melk mit den Schülerinnen und Schülern eine Bewerbungsmappe und bereitete die Teilnehmer in Rollenspielen praxisnah auf ein erfolgreiches Bewerbungsgespräch vor.



Mitmachkonzert „150 Jahre an der schönen blauen Donau“

Die Familie Strauß war im 19. Jahrhundert das Nonplusultra der Musikszene – die Werke von Johann Strauß Vater und seinen Söhnen gelten heute noch als zeitlos. Mit rockigen Klängen wurden die Schülerinnen und Schüler auf das Konzert eingestimmt, aber dann wechselten die Musiker die Instrumente. Mit Geige und Kontragarre vermittelten sie dem Publikum spielerisch und humorvoll Musikgeschichte. Großen Spaß machten das Umkleiden, Mittanzen, Dirigieren und der abschließende „Donauwalzer“. Diese Veranstaltung wurde dankenswerterweise zur Hälfte vom Elternverein gesponsert.



Tag der offenen Tür – Tag der Volksschulen

Am 17. November erwartete die Schülerinnen und Schüler aus den 4. Klassen der VS Ruprechtshofen und der VS Zelking-Matzleinsdorf in der Neuen Mittelschule ein abwechslungsreiches Programm. Mädchen und Burschen aus der 8. Schulstufe begleiteten die Gäste durch das Schulhaus, wo die Kinder einen Schultag an der NMS „hautnah“ miterleben konnten. Die Eltern nutzten den Tag der offenen Tür, um bei Unterrichtsbesuchen Einblick in den Schulalltag zu gewinnen und bei einem Schulrundgang die Räumlichkeiten zu besichtigen. Ein Video-clip informierte über die Neue Mittelschule und viele Besucher beendeten den Schulbesuch im Eltern-Café des Elternvereines.



Traditioneller Parklauf der NMS St. Leonhard

Von 237 Startern beendeten 201 Sportler und Sportlerinnen den 16. Schlossparklauf bei nicht ganz idealen Wetterbedingungen am 6. Oktober 2017 erfolgreich. Im Klassenbewerb um das größte Läuferteam ging der „Putztrupp“ der 4a, verstärkt durch Eltern, Verwandte und Bekannte, als Sieger hervor. Carina Scheichelbauer durfte den gefüllten Wanderpokal stellvertretend übernehmen. Die schnellsten Läufer kamen heuer aus den 3. Klassen: bei den Mädchen legte Selina Breiteneder (3a) die 4 Runden in 7:19 Minuten zurück und Dominik Koll (3b) siegte als schnellster Bursche mit einer fantastischen Zeit von 6:54 Minuten.



Die Sieger-Klasse „Putztrupp“ 4a der Neuen Mittelschule St. Leonhard/F. mit Direktorin Gabriele Mosch und den Eltern und Verwandten der Klasse

Berichte zu den Veranstaltungen seit Schulbeginn sind auf der Homepage www.nmstleonhard-forst.ac.at zu finden.



AUS DEN BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Neues aus der Pfarrbücherei

Ferienspiel 2017

Beim diesjährigem Ferienspiel zog sich ein Märchen durch den ganzen Nachmittag: Das Rotkäppchen. Zu Beginn wurden von den über 30 Kindern rote Kappen gebastelt. Dann begann die Märchenwanderung und beim ersten Halt wurden Blumen gefertigt. Die Wanderung ging der Melkpromenade entlang und wieder zum Pfarrhof zurück. Im Schatten des Pfarrsaales wurde das Märchen fertig vorgelesen. Heuer waren noch mehr Kinder gekommen, was uns sehr freut, denn es zeigt, das Märchen nicht „out“ sind. Zum Abschluss durften die Kinder den obligatorischen Gugelhupf verspeisen und die Buchstaben erneuern.



Vorweihnachtliche Ausstellung

Perfektes Adventwetter gab es am 25. und 26. November bei unserer vorweihnachtlichen Ausstellung in der Pfarrbücherei und im Hof. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde konnten wir wieder eine perfekt organisierte Veranstaltung den vielen Besuchern bieten, die den ersten Adventmarkt in der Umgebung genossen.

Lesereise in der Volksschule

Im November gab es in Kooperation mit der Volksschule eine besondere Veranstaltung:

Die bekannte oberösterreichische Autorin und Illustratorin Leonora Leitl machte bei ihrer Lesereise in der Volksschule halt. Sie begeisterte mit ihrer „Mit-mach-Veranstaltung“ 4 Volksschulklassen mit dem Buch „Das Glück ist ein Vogel“



Nächstes Jahr feiert die Pfarrbücherei ein besonderes Jubiläum!

Die Pfarrbücherei wurde 1948 gegründet und deshalb feiern wir das ganze nächste Jahr hindurch mit verschiedenen Veranstaltungen: Im März gibt es einen großen Festakt. Außerdem werden wir noch einige kleinere Veranstaltungen durchführen, wie zum Beispiel eine Lesung - Näheres ist noch in Planung. Im Herbst werden wir bereits zum zweiten Mal zum Regionaltreffen einladen; bei dieser Fortbildungsveranstaltung kommen Büchereimitarbeiterinnen aus der Diözese zu uns und dabei gibt es von der Diözesanen Fachstelle Neuigkeiten.



Ruprechtshofen - St. Leonhard - Mark - Texingtal - Kimberg - Kilb - Hümm

Konzert im Rahmen der ÜBERTRITTSPRÜFUNGEN
am 29. Jänner 2018 um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Ruprechtshofen.

Eintritt frei – wir freuen uns auf viele BesucherInnen.



VEREINE UND ORGANISATIONEN



18. Randhartinger-Tage

Auch heuer konnten mit Unterstützung unserer Sponsoren beachtliche, nachhaltige Randhartinger-Projekte realisiert werden. Mit viel persönlichem Einsatz bemühen sich der Vorstand der Randhartinger-Gesellschaft sowie Randhartinger Fans die schöne Musik und das Leben von Randhartinger noch mehr bekannt zu machen.

Wir danken allen, die zum Gelingen der Randhartinger-Aktivitäten beigetragen haben. Ein großes Lob sei den Verantwortlichen für den gelungenen Umbau und die Neugestaltung des Gemeindeamtes ausgesprochen.

Ostersonntag, 23. April 2017, 9.30 Uhr: „Aufführung von Randhartingers 3. Messe in E-Dur für Soli, Chor und Orchester“

Chor und Orchester der Piaristenkirche in Wien. Veranstalter zum dritten Mal: Pfarre der Piaristenkirche

Die Randhartinger-Gesellschaft hatte die Noten dafür schon vor einigen Jahren aus der Handschrift in den digitalen Druck umschreiben lassen.



Juni 2017: „Unsere Volksschuljugend und ihre Lehrerinnen im Randhartinger Museum“

Sehr interessiert und diszipliniert zeigten sich dabei unsere gut vorbereiteten Volksschülerinnen und Volksschüler am Leben und Werk Randhartingers.



Sonntag, 30. Juli 201, 9.30 Uhr:

Fest- und Gedenkmesse zum 215. Geburtstag von Benedict Randhartinger

Wie schon seit einigen Jahren wurde der Familie Randhartinger-Perl in unserer Pfarrkirche „Zum hl. Nikolaus“ gedacht.

Wilma Maller – Sopran und Anton Gansberger – Orgel wirkten dabei musikalisch mit Werken von Randhartinger, Mozart und Schubert mit. Anschließend war ein Pfarrkaffee im Pfarrheim.



Samstag, 2. September 2017, 14 – 17 Uhr: „Tag der offenen Tür“

Anlässlich der offiziellen Eröffnung des umgebauten Gemeindeamtes durch Frau Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner, erfreute sich auch das erweiterte Randhartinger Museum eines zahlreichen Besuches der interessierten Bevölkerung.



Der Vorstand der Benedict Randhartinger-Gesellschaft dankt Ihnen für Ihr Interesse, Ihre Treue und Ihre Teilnahme an den Randhartinger-Aktivitäten 2017 und wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, glückliches sowie gesundes neues Jahr!“



VEREINE UND ORGANISATIONEN

Unsere Feuerwehren

Feuerwehrojugend 24 Stunden-Tag und Erprobung erfolgreich absolviert

Von 4. bis 5. November 2017 fand für die gemeinsame Feuerwehrojugend unserer beiden Wehren ein lehrreiches, spannendes und actionreiches Wochenende statt. Es wurde im Feuerwehr-Haus Brunnwiesen gemeinsam genächtigt. Dabei gab es zahlreiche Einsätze zum Abarbeiten und es wurde auch die Erprobung der Mitglieder durchgeführt. Die Erprobung ist ein altersbezogener Wissenstest in verschiedenen Stufen. Auch der Bezirkskommandant OBR Roman Thennemayer überzeugte sich persönlich von unserem gut ausgebildeten Nachwuchs. Bei der Urkundenübergabe konnte für alle 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die weiße Fahne gehisst werden. Abschnittskommandant-Stellvertreter Manfred Babinger und Kommandant Michael Schratmaier hoben den sehr guten Wissensstand der Jugendlichen hervor und dankten auch den Eltern dafür, dass die Jugendlichen bei der Feuerwehr-Jugend dabei sein dürfen. Für die Marktgemeinde Ruprechtshofen war GfGR Johannes Scherndl bei der Urkundenübergabe dabei. Bei Kaffee und Kuchen, mitgebracht von den Eltern, gab es einen gemütlichen Abschluss dieses spannenden Wochenendes.

Einen detaillierten Bericht und weitere Fotos finden sie unter:
<http://www.ff-brunnwiesen.at/index.php/jugend/1221-24-stunden-tag-erprobung-der-feuerwehrojugend>



vorne: GfGR Johannes Scherndl, Kdt. Michael Schratmaier, Christoph Wurzer, Oliver Umgeher, Johannes Zöchbauer, Florian Bock, Manuel Hörhan, Sarah Bartunek, Michael Steiner, Christian Maldoner, Marvin Waxenegger, Christoph Hirsch, Kerstin Biber, Kdt. Manfred Babinger

hinten: Sebastin Babinger, Michael Guger, Sascha Renz, Gabriel Leichtfried, Lukas Schratmaier, Nils Stadler, Anett Lakatos, Fabian Babinger, Wolfgang Schmid, Franz Babinger; nicht am Bild Marcel Quintus-Wasinger

Ausbildungsprüfung Löscheinsatz

Die FF Ruprechtshofen absolvierte im November 2017 mit 3 Gruppen die Ausbildungsprüfung in der Kategorie Bronze. Die Ausbildungsprüfung „Löscheinsatz“ dient zur Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse für die Löschgruppe, um ein geordnetes und damit zielführendes Zusammenarbeiten beim Löscheinsatz sicherzustellen. Alle 3 Gruppen haben rund um Hauptprüfer Johann Huber und seinem Team das Ziel erreicht. Die Beobachter Bezirkskommandant OBR Roman Thennemayer, Abschnittskommandant-Stellvertreter ABI Manfred Babinger und Vizebürgermeister der Marktgemeinde Ruprechtshofen, Martin Leeb hoben die Wichtigkeit solcher Ausbildungsprüfungen hervor, dankten den Mitglieder für ihre Engagement und gratulierten zu den Abzeichen recht herzlich.



1. Reihe hockend: Günther Graf, Kerstin Biber, Florian Leichtfried, Michael Resel, Wolfgang Schmid, Oswald Maldoner, Bernhard Leichtfried
- 2 Reihe stehend: Johann Huber, Manfred Babinger, Alexandra Gastecker, Johannes Sturmlechner, Bernhard Fellner, Michael Hirsch, Jakob Steiner, Franz Waxenegger, Martin Schweiger, Daniel Waxenegger, Markus Glinz, Michael Schratmaier Karl Bugl, Vbgrm. Martin Leeb, Manfred Klausner, Roman Thennemayer
- 3 Reihe stehend: Günther Gleiss, Peter Dachsberger, Philipp Waxenegger, Hirsch Matthias, Andreas Nurscher

Jahresfeuerwehr-Übung des Unterabschnittes St. Leonhard/Forst

Schon traditionell am Nationalfeiertag übten die Feuerwehren Brunnwiesen, Diesendorf, Ruprechtshofen und St. Leonhard am Forst, heuer auch unterstützt von der FF Melk und FF Pöchlarn bei Familie Robert Hell und der Tischlerei Ignaz Hell in Koth.

Übungsannahme war ein Vollbrand des Hackschnitzlagers und eine Explosion in der Tischlerei. Rund 120 Mitglieder der Feuerwehren und zahlreiche Mitglieder des Roten Kreuzes waren gefordert. Als Statisten fungierten Mitglieder der Feuerwehrojugend. Abschnittskommandant-Stellvertreter ABI Manfred Babinger, Vizebürgermeister Martin Leeb und Geschäftsführender



VEREINE UND ORGANISATIONEN

Gemeinderat Johannes Scherndl waren als Übungsbeobachter tätig und hoben die Leistungen aller Freiwilligen in ihrer Freizeit besonders hervor. Seitens der Polizei bedankte sich Postenkommandant Kontrlnsp Franz Reichly bei allen für die gute Zusammenarbeit. Die Familie und die Fa. Hell luden im Anschluss auf die Getränke und die FF Brunnwiesen als Veranstalter auf die Jause ein.



Details und zahlreiche Fotos unter:

<http://www.ff-brunnwiesen.at/index.php/uebung/1215-feuerwehren-rettung-und-polizei-uebten-gemeinsam-fuer-den-ernstfall>

http://ff-ruprechtshofen.at/project/20171026_ua_herbstuebung/

<http://www.ff-st-leonhard-forst.at/single-post/2017/10/26/Feuerwehren-%E2%80%93-Rettung-und-Polizei-%C3%BCrden-gemeinsam-f%C3%BCr-den-Ernstfall>



Dr. Andreas Fritsch, Franz Babinger, Kdt. Manfred Babinger, Josef Bauer, Johannes Scherndl, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Kdt. Michael Schratzmaier, Lukas Klammer, Vbgm. Martin Leeb, Kontrlnsp Franz Reichly, Daniel Hackl, Josef Motusz, Kdt. Engelbert Handl, Christoph Erber

Rotes Kreuz

Unsere Jugend ist umweltbewusst

Umweltschutz geht nicht nur Erwachsene etwas an – Kinder und Jugendliche können genauso mitmachen und das auch noch mit Spaß verbinden! Aus diesem Grund hat sich die Jugendgruppe unserer Rot-Kreuz-Ortsstelle, „Die Pharaonen“, mit dem Thema „Müll und die richtige Trennung“ beschäftigt. Die Kinder und Jugendlichen im Alter von 8-12 Jahren haben bereits ein starkes Bewusstsein für die Umwelt.

Als Krönung unserer Umweltstunde am 4. November konnten die Burschen der Jugendgruppe ein Müllauto besichtigen und durften auch eine Runde mitfahren. Die Firma Umweltservice Kerschner aus Mank stellte uns ein Auto und dessen Fahrer zur Verfügung. Der Berufskraftfahrer Harald Wieseneder zeigte uns „sein Fahrzeug“ und beantwortete uns sämtliche Fragen.



Punschstand im Schlosspark

Die Ortsstelle und Jugendgruppe St. Leonhard/Ruprechtshofen war am 1. Adventwochenende auf dem „Fest der 1000 Lichter“ im Schlosspark mit einem Punschstand vertreten.

Bei winterlich-weihnachtlichem Wetter verwöhnten die Kolleginnen und Kollegen die Gäste mit leckerem Punsch, Glühwein, Kinderpunsch und Tee mit oder ohne Schnaps. Dazu gab es auch wieder selbstgebackene Kekse der Jugendgruppe.



Friedenslicht am 24.12 von 8-13h im RK-Haus



VEREINE UND ORGANISATIONEN

Generalversammlung der Landjugend Leonhofen

Am Samstag, dem 21. Oktober 2017 fand im Gasthaus Teuffl in Ruprechtshofen die Generalversammlung der Landjugend Leonhofen statt. Die Leiter, Leo Gruber-Doberer und Sandra Haydn, begrüßten die anwesenden Gäste, darunter die Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer und Hans-Jürgen Resel.

In einer Präsentation wurde auf das vergangene Sprengeljahr zurückgeschaut. Danach bedankte sich die Landjugend bei ihren Unterstützern. Anschließend standen die Neuwahlen des Vorstandes und der Leitung auf dem Programm. Es wurden in 3 Wahlgängen die Leiter, die Stellvertreter und dann noch Kassier, Schriftführer und die Kassaprüfer gewählt.

Das Wahlergebnis:

Leiter:	Johannes Baumgartner
Leiterin:	Victoria Lehner
Stellvertreter:	Alexander Dachsberger
Stellvertreterin:	Sigrid Leichtfried
Kassier:	Martin Scheichelbauer
Schriftführerin:	Christine Neumayer
Kassaprüfer:	Philipp Waxenegger und Katharina Huber

Die Bürgermeister überbrachten in den Pausen zwischen den Wahlgängen die Grußworte der Gemeinden. Der offizielle Teil der Generalversammlung wurde mit dem traditionellen Lied „Wahre Freundschaft“ beendet.



Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Martin Scheichelbauer, Alexander Dachsberger, Johannes Baumgartner, Viktoria Lehner, Sigrid Leichtfried, Christine Neumayer, Bürgermeister Hans Jürgen Resel

Musikkapelle Melktal - Das Jahr 2017



Im Jahr 2017 kann die Musikkapelle auf viele Highlights zurückblicken:

Im Juni besuchten die Musiker die Partnerkapelle Stuttgart - Weilimdorf und gestaltete dort den Frühschoppen ihres jährlichen Musikfestes. So konnten die alten Freundschaften gepflegt und neue Freundschaften geknüpft werden.



Das Musikfest im August war, dank der treuen Musikfreunde aus der Bevölkerung, trotz des schlechten Wetters ein großer Erfolg. Musikalisch gestaltet wurde der Frühschoppen vom Gesangs- und Musikverein Krenstetten. Am Nachmittag unterhielt die Blaskapelle Ignic Holavko die Gäste in gewohnter Weise.



Das heurige Jahr war auch geprägt von vielen schönen, privaten Ereignissen unsere Musiker. So gratulierte die Musikkapelle Christian Jackl und Martina Schachinger zur Geburt ihrer Tochter Luisa, sowie Isabella und Manfred Jackl zur Geburt von Lukas. Bettina und Franz Jackl wurden von der Musikkapelle zum Traualtar begleitet.



VEREINE UND ORGANISATIONEN



Dank der guten Zusammenarbeit mit der Musikschule Alpenvorland konnten wir im September acht neue Mitglieder in unserer Jugendkapelle begrüßen.

Sportschützen Leonhofen

Am 25. und 26. Oktober 2017 fanden die 2. Gemeindemeisterschaften der Sportschützen Leonhofen statt. In verschiedenen Klassen für Damen und Herren, Profis und Hobbyschützen wurden die Meisterschaften ausgetragen. 10 Probe- und 20 Wettbewerbsschüsse waren zu absolvieren. Die Hobbyschützen konnten es auch mehrmals versuchen und der beste Durchgang wurde dann gewertet. Aber am wichtigsten war der Spaß am Sportschießen und das Kennenlernen der neun elektronischen Schießstände, die seit der Eröffnung 2016 im Schützenhaus installiert sind. Zahlreiche Interessierte waren gekommen und versuchten eine gute Serie abzuliefern. Bei den Profis, sprich Vereinsschützen, setzte sich der österreichische Meister im stehend aufgelegt Manuel Zeman vor Daniela und Andreas Ebenführer durch.



Vizebürgermeister Martin Leeb, Daniela Ebenführer, Manuel Zeman, Andreas Ebenführer, Rudolf Schmid

Jubiläumsfest der Volkstanzgemeinschaft

Von 20. bis 22. Oktober 2017 fand im Centrum Ruprechtshofen das Jubiläumsfest der Volkstanzgemeinschaft St. Leonhard/Forst-Ruprechtshofen statt.

Am Freitag war um 19.30 Uhr die Ausstellungspräsentation zu 30 Jahre Fahnenschwinger, 50 Jahre Volkstanzgruppe und 60 Jahre Hiesbergplattler. Neben den Vertretern der Gemeinden waren auch zahlreiche Freunde und Mitglieder der Volkstanzgemeinschaft gekommen um zu gratulieren.

Der Ehrenobman und Gründer der Volkstanzgruppe Ing. Hans Zöchinger berichtete von den Anfängen und wie alles begann. Obfrau Claudia Gansberger berichtete über die Aktivitäten des Vereins und stellte die Ausstellung kurz vor.

Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer aus Ruprechtshofen und Maria Gruber aus St. Leonhard/Forst bedankten sich beim Verein für die Pflege des Brauchtums und sicherten die Unterstützung der Gemeinden zu.

Am Samstagabend war Gemütlichkeit angesagt. Ein Abend mit Freunden, aktiven und ehemaligen Mitgliedern stand am Programm. Und es waren sehr viele ins Restaurant Albatros ins Centrum nach Ruprechtshofen gekommen.



Franz Wolf, Alois Hubmann, Obfrau-Stellvertreterin Cornelia Steinwander, Obfrau Claudia Gansberger, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Ehrenobmann OSR Ing. Zöchinger, Vizebürgermeister Martin Leeb, Vizebürgermeisterin Maria Gruber, Johannes Schmidt, Franz Prichenfried, Karl Gastecker, GfGR Josef Motusz



VEREINE UND ORGANISATIONEN

1. FC Leonhofen

Einmal gegen FC Barcelona spielen,...

Der U 11/U 12 Trainer Joachim Koll vom 1. FC Leonhofen ist seit Jahren Mannschaftsbetreuer beim Dr. Nimmrichter Turnier. „Dieses Turnier ist seit Jahren bekannt für seine vielen internationalen und nationalen Teilnehmer, die sich jährlich auf der Sportanlage des FCL Leonhofen duellieren.“ Durch`s reden kommen die Leut zsmmm. Es wurde mit Trainern der teilnehmenden Mannschaften über diverser Turniere geplaudert, dadurch kam es zur Einladung zum Donauaucup 2017, welches vom Rapid U 14 Trainer organisiert wird.

Die für dieses Turnier gegründete Spielgemeinschaft zwischen dem FC Leonhofen und dem SCU GLD Kilb U 11 unter dem Trainerteam Joachim Koll, Erich Sandwieser und Dr. Johannes Weintögl bekam nun am 16. und 17. September 2017 die einmalige Chance, gegen internationale TOP-Vereine wie FC Barcelona, FC Chelsea, Borussia Dortmund, aber auch gegen nationale Größen wie Red Bull Salzburg, SK Rapid Wien, Austria Wien und Sturm Graz spielen zu dürfen.

Um an so einem Turnier teilnehmen zu können bzw. zu dürfen bedarf es auch einiger Sponsoren. Die Firmen GLD Invest Group und Höfler Transport & Logistik ermöglichen gemeinsam mit den beiden Vereinen FC Leonhofen und SCU GLD Kilb mit ihrem Sponsoring dem Nachwuchs diese einmalige Chance dieses Turnier spielen zu können. Für den kostenlosen Transport an beiden Turniertagen sorgt dankenswerterweise die Firma Busreisen Bernhuber aus Hürm. Es ist dies ein weitere Beleg dafür, wie sehr den beiden Vereinen FC Leonhofen und SCU GLD Kilb und ihren jeweiligen Gönnern der eigene Nachwuchs am Herzen liegt und welchen Stellenwert ihm zugeschrieben wird.

Der FC Leonhofen erreichte von 20 Nachwuchsmannschaften den hervorragenden 14. Platz. Die Koll-Elf spielte sich diesen Platz gegen Rapid aus und wurde beim Turnier als beste Amateurmansschaft erwähnt. Alle anderen Mannschaften kamen von Akademien oder waren Nachwuchsmannschaften von Profiklubs.



Das U 11 Team (von links nach rechts):

1. Reihe: Michael Sandwieser, Simon Belkhofer-Fohrafellner, Simon Janker, Arian Kerschner, Raphael Limberger, Verena Weintögl, Katharina Mauß, Sitara Akbari
2. Reihe: Jonas Rutter, Pascal Höfler, Keve Balogh, Marcel Koll, Henry Sulzer, Simon Hollerer, Lukas Pitzl, Philip Obruca

Afrikanische Schweinepest (ASP)

Gefährdung von Wild- und Hauschweinen, für den Menschen ungefährlich.

- ❑ **Betroffene Regionen:** Tschechien und Osteuropa (Rumänien, Ostpolen, Ukraine, Russland)
- ❑ **Verbreitungsrisiko:** Lebensmittel, Tiermaterial, Bekleidung, bitte keine Lebensmittel aus den betroffenen Regionen mitbringen! Höchste Vorsicht: Weggeworfene rohe Speiseabfälle bzw. Beseitigung von Müll an den Straßen, bitte bestmögliche hygienische Maßnahmen einhalten!
- ❑ **Jäger:** Keine erlegten Wildschweine bzw. Trophäen mitbringen, Achtung auf Hygiene bei Kleidung und Schuhwerk, Landwirte und Jäger werden laufend über ASP informiert.

Tierhaltung- auch Heimtiere – Meldung, Kennzeichnung:

- ❑ Haltung von Schweinen, Schafen und Ziegen (auch Heimtiere): Verpflichtende Meldung innerhalb von sieben Tagen bei der STATISTIK AUSTRIA.
- ❑ Freilandschweinehaltung: Zusätzliche Meldung und Genehmigung durch die Bezirkshauptmannschaft Melk. Tierkennzeichnung: Zumindest eine Ohrmarke
- ❑ Tierverbringung: Meldung bei der Statistik Austria.

Weitere Informationen bei:

- ❑ Statistik Austria – Veterinärinformationssystem:
(01) 71128 – 8100
E-Mail: vis@statistik.gv.at
- ❑ BBK Melk, T-Berater Ing. Johann Schmutzer, 05 0259 23215

Verschönerungsverein Ruprechtshofen



Wanderung zum Gipfelkreuz

Ein Jahr ist es her, dass Franz Guger nach einer verlorenen Wette mit Peter Prüller ein Gipfelkreuz am Rainberg in Ruprechtshofen aufgestellt hat.

Das nahm der Verschönerungsverein Ruprechtshofen zum Anlass, um die diesjährige Wanderung von Zinsenhof aus über Geretzbach bis zum Gipfelkreuz und wieder zurück durchzuführen.

Über 120 Teilnehmer waren am Sonntag, dem 24. September 2017 gekommen oder stießen am Weg nach Rainberg zu den Wanderern und gingen zum Gipfelkreuz. Der Termin musste wetterbedingt um eine Woche verschoben werden. Das hat sich allerdings ausgezahlt, die Wanderer kamen trocken wieder nach Zinsenhof zurück, wo schon Grillwürstel und verschiedenste Getränke und Mehlspeisen warteten. Ein paar Regentropfen konnten die gute Stimmung in Zinsenhof nicht verderben.



Peter Prüller, Franz Guger, Franz Glinz, Monika Aigner, Franz Aigner, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Monika Biber, Karl Biber, Michaela Potzmader, Gabriele Hofegger, Martina Gatterbauer, Gabriele Fohringer, Vizebürgermeister Martin Leeb, Franz Trimmel, Anton Lutz, Johannes Scherndl

Singgemeinschaft Ruprechtshofen & St. Leonhard

Jahresbericht

Zu Jahresbeginn stand die Erarbeitung einer neuen Messe für Ostern auf dem Programm, die St. Anna Messe für Soli, Chor und Orgel, die in Ruprechtshofen aufgeführt wurde. Am sogenannten „Klein-Ostersonntag“ waren wir zu Gast beim Chöre-treffen in Pöchlarn. Hier konnten wir mit einem anspruchsvollen



und engagiert präsentierten Programm das Publikum in unseren Bann ziehen. Die Eröffnung der Caritas-Zweigstelle im Juli wurde von einem Ensemble der Singgemeinschaft musikalisch umrahmt. Zwischenzeitlich bereiteten wir uns auf die Konzerte zur Adventzeit vor. Ein erster Höhepunkt war das vorweihnachtliche internationale Chorkonzert in der übervollen Stiftskirche Melk. Im Rahmen des Festes der 1000 Lichter der Marktgemeinde St. Leonhard/F. wurden am Vorabend des 1. Adventsonntages die Gestaltung der Abendmesse geboten und ein anschließendes Chorkonzert, dessen Erlös für die Renovierung der Orgel gedacht war. Absoluter Höhepunkt des Vereinsjahres war aber die Fahrt nach Prag vom 8. bis 10. Dezember. Am weltberühmten Altstädter Ring gab es ein Open-Air Konzert inmitten der glanzvollen Weihnachtsstimmung. Tags darauf durften wir mit unserem Programm in einem Konzertsaal auftreten.

Für 2018 ist wieder Großes geplant: Die „Mass of Joy“, vor längerer Zeit schon einmal mit überwältigendem Erfolg mehrfach aufgeführt, wird wieder auf dem Programm stehen. Merken Sie sich vor: 10. 11. in Steinakirchen/F., 11. 11. in Ruprechtshofen und am 17. 11. in Maria Taferl. Zwei Chöre, eine Solistin, Instrumentalsoli, Orchester und Band werden Sie garantiert verzaubern!

...Und wer Lust hat, mit von der Partie zu sein, meldet sich beim Chorleiter Johann Wiesenbacher oder beim Obmann Karl Daurer...



VEREINE UND ORGANISATIONEN

SK Ruprechtshofen Herbstmeister!

Der SK Ruprechtshofen (vormals HFC Lumperlgasse) überwindet in der Melktaler Hobbyliga, in der acht Hobbyvereine aktiv sind, als Tabellenführer. Mit 6 Siegen und 1 Niederlage führt der SKR die Liga mit 18 Punkten an. Im Hobbyfußball-Cup Niederösterreich ist die Mannschaft ebenfalls vertreten und steht im Viertelfinale.

www.melktaler-hobbyliga.at
www.facebook.com/skruprechtshofen



Babygalerie Ruprechtshofen



Lukas Ruf, 05.07.2017



Leonhard Harrauer, 09.07.2017



Mathias Schönbichler, 13.07.2017



Lotta Schweiger, 26.07.2017



Konstantin Pils, 03.08.2017



Ferdinand Auer, 03.08.2017



Linus Rauchberger, 04.08.2017



Benjamin Graf, 27.08.2017



Emilia Grabner, 28.08.2017



Luca Schedlmayer, 08.09.2017



Deven Lobinger, 13.10.2017



Florian Lakatos, 28.10.2017



Marie Wenninger, 27.10.2017



Alexander Tutter, 20.11.2017



Tobias Lindbauer, 05.12.2017

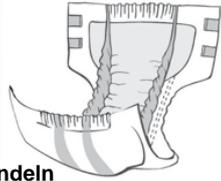


Elena Waxenegger, 06.12.2017



RESTMÜLL

In den Restmüll gehören alle Abfälle, die nicht mehr recycelt werden können. Dazu zählen z.B. Mischmaterialien oder stark verschmutzte Altstoffe.



Windeln



Staubsaugerbeutel



kaputte
Spielsachen



Musik- und
Videokassetten



Glühlampen



Kehricht



BIOMÜLL

In den Biomüll gehören alle organischen Abfälle, die kompostiert werden können. Dazu zählen z.B. Küchenabfälle, Essensreste, Rasenschnitt und Laub.



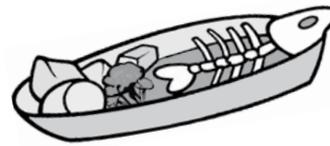
Blumen und
Gartenabfälle



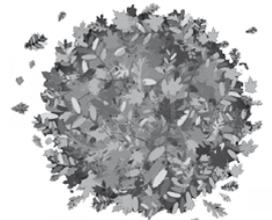
Obstreste



Gras und Rasenschnitt



Speisereste



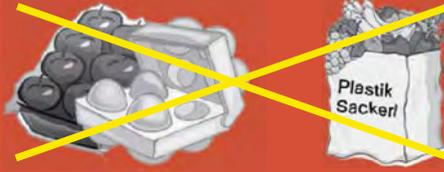
Laub



Lebensmittel (Bio)

Batterien + Energiesparlampen (ASZ)

DAS NICHT!



VERPACKTE Lebensmittel

Bioabfälle im Plastiksackerl

DAS NICHT!



GELBE TONNE

In die Gelbe Tonne gehören alle VERPACKUNGSMATERIALIEN (rein) aus Kunststoff, aber KEINE Gebrauchsgegenstände aus Plastik.



Jogurtbecher



Styropor-Verpackungen



Spülmitteflaschen



Plastiksackerl



Verbundkarton
(Tetrapack)



PET-Flaschen



ALTPAPIER

In die Altpapier-tonne gehören alle Abfälle aus Papier und Karton die recycelt werden können wie z.B. Zeitungen, Pappschachteln und Magazine.



zerlegte Kartons



Bücher



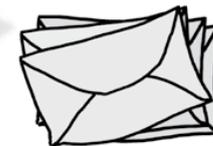
Papiertüten



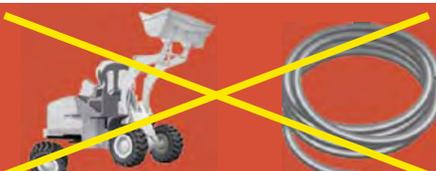
Zeitungen



Magazine

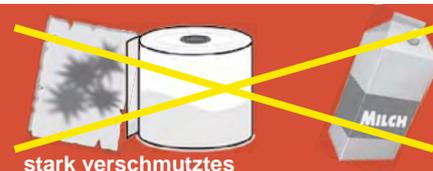


Briefe



Plastikspielzeug + Gartenschlauch (Restmüll)

DAS NICHT!



stark verschmutztes
Papier (Restmüll)

Verbundkarton (Gelbe Tonne)

DAS NICHT!



Abfuhrterminkalender

Ruprechtshofen 2018

Hausabholung	Altstoff-Sammelinseln (ASI)	Altstoff-Sammelzentren (ASZ)
Do. 04.01.2018 Restmüll		
Mo. 08.01.2018 Bio		
Mo. 22.01.2018 Bio		
Mo. 22.01.2018 Papier		
Mo. 29.01.2018 Restmüll		
Mo. 05.02.2018 Bio		
Mo. 05.02.2018 Gelbe Tonne		
Mo. 19.02.2018 Bio		
Mo. 26.02.2018 Restmüll		
Mo. 05.03.2018 Bio		
Mo. 05.03.2018 Papier	<p>ASI 2: Zinsenhof - beim ASZ</p>	
Mo. 19.03.2018 Bio	<p>ASI 3: Zwerbach - bei Kreuzung Richtung Rainberg/Getretzbach</p>	
Mo. 19.03.2018 Gelbe Tonne	<p>ASI 4: Rainberg - schräg gegenüber Haus Ederer</p>	
Mo. 26.03.2018 Restmüll	<p>ASI 5: Grabenegg - bei Brücke</p>	
Do. 05.04.2018 Bio	<p>ASI 6: Etzen - bei Maschinenhalle Wolf</p>	
Mo. 16.04.2018 Bio	<p>ASI 7: Oberndorfer Straße Parkplatz Friedhof</p>	
Mo. 16.04.2018 Papier	<p>ASI 8: Unimarkt Zufahrt Lieferantenparkplatz</p>	
Mo. 23.04.2018 Restmüll	<p>ASI 9: Parkplatz "Centrum" - bei Lärmschutzwand</p>	
Mo. 30.04.2018 Bio	<p>► Sammelbehälter für gebrauchsfähige Alttextilien finden Sie bei allen ASZ und beim Bauhof</p>	<p>Öffnungszeiten der ASZ: (ausgenommen Feiertage)</p> <p>Di. 13 bis 19 Uhr Leiben Di Di. 13 bis 19 Uhr Gerolding Di</p> <p>Mi Mi. 13 bis 19 Uhr Zinsenhof Mi. 13 bis 19 Uhr Würnsdorf Mi</p> <p>Do. 9 bis 19 Uhr Kimmelbach Do Do. 13 bis 19 Uhr Yspertal Do</p> <p>Fr Fr. 11 bis 19 Uhr Guglberg Fr. 11 bis 19 Uhr Roggendorf Fr</p> <p>Sa. 7 bis 13 Uhr Gottsdorf Sa Sa. 7 bis 13 Uhr Wörth Sa</p>
Mo. 14.05.2018 Bio	<p>Nähere Informationen zu den Altstoffsammelinseln (ASI) finden Sie auf www.gvumelk.at/asi</p>	<p>Von 24.12.2018 bis 7.1.2019 sind alle ASZ geschlossen</p> <p>Abgabemöglichkeit für: Sperrmüll, Holz, Metall, Bioabfall, Altöl, Bauschutt, Reifen, Alttextilien, Siloplanen, Kanister, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, uvm...</p>
Fr. 18.05.2018 Restmüll		
Mo. 28.05.2018 Bio	<p>Jährliche Aktionen des GVU Melk</p> <p>Anmeldung schriftlich per Post, Mail, Fax oder Onlineformular auf www.gvumelk.at</p>	
Mo. 28.05.2018 Papier	<ul style="list-style-type: none"> • Grünschnittentsorgung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. März bzw. 15. September Der Termin wird bis 14 Tage vor der Abholung schriftlich per Post mitgeteilt • Sperrmüll-Hausabholung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. Juli, Der Termin wird bis Mitte August schriftlich per Post mitgeteilt • Autowrack-Entsorgung: Abholung jeweils Ende März, Juni, August und November 	
Mo. 11.06.2018 Bio		
Mo. 11.06.2018 Gelbe Tonne		
Mo. 18.06.2018 Restmüll		
Mo. 25.06.2018 Bio		
Mo. 09.07.2018 Bio		
Mo. 09.07.2018 Papier		
Mo. 16.07.2018 Restmüll		
Mo. 23.07.2018 Bio		
Mo. 23.07.2018 Gelbe Tonne		
Mo. 06.08.2018 Bio		
Mo. 13.08.2018 Restmüll		
Mo. 20.08.2018 Bio		
Mo. 20.08.2018 Papier		
Mo. 03.09.2018 Bio		
Mo. 03.09.2018 Gelbe Tonne		
Mo. 10.09.2018 Restmüll		
Mo. 17.09.2018 Bio		
Mo. 01.10.2018 Bio		
Mo. 01.10.2018 Papier		
Mo. 08.10.2018 Restmüll		
Mo. 15.10.2018 Bio		
Mo. 15.10.2018 Gelbe Tonne		
Mo. 29.10.2018 Bio		
Mo. 05.11.2018 Restmüll		
Mo. 12.11.2018 Bio		
Mo. 12.11.2018 Papier		
Mo. 26.11.2018 Bio		
Mo. 26.11.2018 Gelbe Tonne		
Mo. 03.12.2018 Restmüll		
Mo. 10.12.2018 Bio		
Fr. 21.12.2018 Bio		
Fr. 21.12.2018 Papier		
Mo. 31.12.2018 Restmüll		

Die Müllbehälter müssen **bis spätestens 5 Uhr früh** des jeweiligen Abfuhrtermines bereitgestellt werden! Bei Zufahrtsbehinderung (z.B. Baustellen) muss die Bereitstellung an einem für das Müllfahrzeug leicht erreichbaren Platz erfolgen.